

DM 4,-

KOSTENLOSER
BOOTS-UND
ZUBEHÖRMARKT

Nr. 2/91

6. Jahr

Mai/Juni

C2202F

Der Bootstef

TECHNISCHES WASSERSPORT-JOURNAL



Innenausbau:
Von Anfang an

Energie
an Bord

Ist das Boot
kentersicher?

Ein Ozean voller
Kleinanzeigen...

Hochwirksam



Machen wir's wie die alten Griechen. Schon sie wußten, Lanolin (Schafswollfett) ist absolut wasserabweisend und

rosischützend. Die eingeriebenen Eisenteile waren vor Korrosion geschützt und sind teilweise sogar bis in unsere Neuzeit erhalten geblieben. Wissenschaftler des Mittelalters verstanden es, das naturgegebene Produkt besser zu reinigen und somit die Schutzwirkung zu erhöhen. Der einwandfreie Zustand vieler Ritterrüstungen in Schlössern, Burgen und Museen spricht für sich. Auch der Skipper sollte unzugänglichen Stellen, die nicht ständig im Blickwinkel liegen, wie Motorlagerungen, Seeventile, Scharniere, Schlösser, Pumpen u.v.a. mit einigen Tropfen des lösemittelfreien "Fluid Film" der Alfred Hodt Korrosionsschutz GmbH, 2000 Hamburg 11, prophylaktisch versorgen. Fluid Film hat außergewöhnlich hohe Penetrier-Eigenschaften. Auf den Rost aufgetragen läßt sich dieser, je nach Stärke, in ein paar Tagen mühelos entfernen. Der Fachhandel hält Spraydosen ohne FCKW-, die auch über Kopf sprühen und kleinere Gebinde zum Auftragen mit dem Pinsel bereit.

Die heutigen lanolinhaltigen Korrosionsschutzmittel, die durch Modifizierung von Lanolin und Zusätzen von Kombinationen hochwirksamer Additiven entwickelt wurden, können in allen Bereichen der Weichbeschichtung mit großer Sicherheit und Einfachheit angewendet werden. Der größte Anwendungsbereich ist die Schifffahrt, wo diese Beschichtungen seit über 40 Jahren die höchsten Qualitätsanforderungen erfüllen. Die Gebrauchstauglichkeit dieser Beschichtungen in den Salzwasserballasttanks wurde nach über 10 Jahren Standzeit in hunderten von Hochseeschiffen und Offshore-Bohrinseln nachgewiesen.